

Ebersdorfer Nachrichten



Frohe Ostern!



EBERSDORFERNACHRICHTEN

APRIL 14



2

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner!

Bereits seit vielen Jahren wird über den Neubau eines Musikerheimes nachgedacht. Die Notwendigkeit ist seit langem gegeben.

Im Gemeindezentrum ist aufgrund der großen Anzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten ein geordneter Musikerheimbetrieb derzeit nicht mehr möglich. Jährlich gibt es zwischen 200 und 220 Belegungstage im Kultursaal. Dies führt dazu, dass fast nach jeder Probe der Trachtenkapelle die Bühne, die gleichzeitig der Musikprobenraum ist, umge-



baut und anschließend wieder neu aufgebaut werden muss.

Nachdem das Land Steiermark zugesagt hat, 50 % der Errichtungskosten für den Neubau eines Musikerheimes zu übernehmen, wurde im Vorjahr beschlossen, das Projekt in Angriff zu nehmen.

Im Herbst/Winter 2013/14

wurde ein Architektenwettbewerb durchgeführt.

Auf Basis des Siegerprojekt des Büros "plankreis" (Günter Gollner & Thomas Teubl GmbH, Hartberg) werden im Frühjahr die Ausschreibungen durchgeführt.

Baubeginn soll Mitte 2014 sein. Bauvollendung und Inbetriebnahme: 2015.



INHALT dieser Zeitung:

Vorwort Bürgermeister	2
Gemeinde	3-4
Polizei	5
Gemeinde	6
Ökoregion	7
Wirtschaft	8-9
Sport - Gesundheit	10-11
Kulturrefarat	12-14
Öffentliche Bücherei	15
Erfolgreich	16
Veranstaltungskalender/Ärtzedienst	17
FF-Ebersdorf	18-19
Trachtenkapelle Ebersdorf	20-21
ÖKB-Ebersdorf	22-23
ESV Wagenbach	24
Seniorenbund	25
Musikschule	26
Kindergarten	27
Volksschule	28
Elternverein der VS-Ebersdorf	29
Jubiläen/Hochzeit	30-32



Versicherungsagentur Margret FLECK

8273 Ebersdorf, Nörning 79 Handy: 0664/844 23 50 Fax: 03333/35 59 margret.fleck@grawe.at

Frohe Ostern



Die höchste Gesamtverzinsung für Ihre persönliche Vorsorge GRAWE KLASSIK



GK Karl Posch feiert 60. Geburtstag



Gemeindekassier Karl Posch feierte am 17. März seinen 60. Geburtstag.

Er ist verheiratet und Vater von drei Töchtern. Seit 1990 ist er Gemeinderat, seit der letzten Gemeinderatswahl 2010 ist er Gemeindekassier.

Er führt gemeinsam mit seiner Frau den landwirtschaftlichen Betrieb in Wagenbach 9 und war bis Ende März 2014 als Vermessungstechniker in Hartberg beschäftigt.

Wir wünschen ihm alles Gute zu seinem 60. Geburtstag und zu seinem Ruhestand als Vermessungstechniker.

Jugendtaxi der Ökoregion



Die sieben Gemeinden der Ökoregion geben ab 2014 an die Jugendlichen Taxigutscheine aus. Die Mädchen und Burschen der Jahrgänge 1998 - 1993 können die Gutscheine in ihrer Wohnsitzgemeinde abholen.

Jeder Jugendliche bekommt 5 Gutscheine im Wert von je € 5,--. Diese können bei den Taxiunternehmen der Region eingelöst werden (pro Fahrt ein Gutschein pro Person). Die Taxiunternehmen verrechnen direkt mit den Gemeinden.

Mit den Taxigutscheinen können Jugendliche z.B. nach Veranstaltungen oder einem Discobesuch kostengünstiger nach Hause fahren. Damit soll ein Beitrag für ein sicheres Nachhausekommen bzw. zur Verkehrsicherheit geleistet werden.

Saubere Waldwirtschaft

Sehr geehrte WaldeigentümerInnen!

Nach den Schneefällen mit anschließendem tagelangen Eisregen Anfang Februar 2014 ist es in Verbindung mit kleinräumigen Sturmereignissen zu Waldschäden im gesamten Bezirk gekommen. Großteils handelt es sich dabei um Einzelwürfe bzw. Schneebrüche auf diversen Waldgrundstücken.

Sehr häufig ist davon wieder Fichte betroffen, die bereits im vergangenen Jahr durch massiven Borkenkäferbefall nach der großen Sommerhitze geschädigt wurde.

Um nicht im heurigen Frühjahr bzw. Sommer ausgehend von diesem Forstschutzproblem neuerliche massive Schäden durch Borkenkäferbefall (Buchdrucker und Kupferstecher) zu erleiden, ersuchen wir Sie, Ihre Wälder rasch auf geschädigte Bäume (in erster Linie Fichte und

Kiefer) zu kontrollieren.

Bis spätestens Ende April 2014 müssen alle geschädigten Nadelhölzer ordnungsgemäß aufgearbeitet und aus dem Wald abtransportiert werden!

Nur durch eine saubere Waldwirtschaft können Sie eine neuerliche Borkenkäfermassenvermehrung verhindern.

In sämtlichen Forstschutzfragen wenden Sie

sich bitte an Ihren zuständigen Bezirksförster.

Darüber hinaus erreichen Sie den zuständigen Bezirksförster unter folgender Telefonnummer:

Ing. Schweighofer Stefan, Hartberg: 0676/86640374





Bewilligungspflicht von Zäunen, Sockeln und Stützmauern

Einfriedungen entlang von Gemeindestraßen und Landesstraßen

Die Errichtung von Zäunen, Sockeln und Stützmauern entlang von Gemeindestraßen und Landesstraßen ist bis zu einer Höhe von 150 cm über dem angrenzenden natürlichen Gelände, anzeigepflichtig!

Ab einer Höhe von 150 cm immer bewilligungspflichtig!



(c) www.innen-dekoration.com

Sowohl für die anzeigepflichtigen und auch für die bewilligungspflichtigen Vorhaben sind vor Baubeginn die Unterlagen (Bauplan, Baubeschreibung, etc.) bei der Baubehörde (Gemeinde) einzureichen. Erst nach der Erteilung der Baufreistellung / Baubewilligung kann mit dem Bau begonnen werden.

Einfriedungen entlang von Nachbargrenzen

Bis zu 150 cm Gesamthöhe

Einfriedungen gegen Nachbargrundstücke (Zaun und Sockel/Stützmauer) bis zu einer Gesamthöhe von 150 cm sind bewilligungsfrei. Wird dabei ein Sockel / eine Stützmauer errichtet, darf diese/r nicht höher als 50 cm über dem angrenzenden natürlichen Gelände sein.

Bewilligungsfreie Vorhaben sind vor ihrer Ausführung der Gemeinde schriftlich mitzuteilen. Die Mitteilung hat den Ort und eine kurze Beschreibung des Vorhabens zu enthalten.

Ist der Sockel / die Stützmauern höher als 50 cm, so ist die gesamte Anlage anzei-

gepflichtig.

Für anzeigepflichtige Vorhaben sind vor Baubeginn die Unterlagen (Bauplan, Baubeschreibung, etc.) bei der Baubehörde einzureichen.

Es sind die Unterschrift aller Grundnachbarn im Umkreis von 30 Metern vom betroffenen Grundstück einzuho-

len. Die Grundnachbarn müssen auf dem Original-Bauplan unterschreiben.

Können die Unterschriften der Grundnachbarn nicht beigebracht werden, ist die Anlage bewilligungspflichtig und muss eine Bauverhandlung ausgeschrieben werden. Erst nach der Erteilung der Baufreistellung / Baubewilligung kann mit dem Bau begonnen werden.

Über 150 cm Gesamthöhe

Einfriedungen gegen Nachbargrundstücke (Zaun und Sockel/Stützmauer) mit einer Gesamthöhe von über 1,5 m sind bewilligungspflichtig.

Für bewilligungspflichtige Vorhaben sind vor Baubeginn die Unterlagen (Bauplan, Baubeschreibung, etc.) bei der Baubehörde einzureichen.

Es sind keine Unterschriften der Grundnachbarn notwendig.

Es wird eine Bauverhandlung ausgeschrieben werden. Erst nach der Erteilung der Baufreistellung/Baubewilligung kann mit dem Bau begonnen werden.



POLIZEI*



Werte Gemeindebürgerinnen!

Werte Gemeindebürger!

Die Zeit bleibt für niemanden stehen. So ist auch für mich der Zeitpunkt gekommen, in den Ruhestand zu treten. Mit Ablauf des Monats März

2014 beende ich meinen Dienst als Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Bad Waltersdorf .

Nach 17 Dienstjahren bei der Bundespolizeidirektion Wien wechselte ich 1995 zum damaligen Landesgendarmeriekommando für Steiermark. Meine erste Dienststelle war für einige Monate der Gendarmerieposten Feldkirchen bei Graz, wo der Flughafen Graz Thalerhof mein primäres Einsatzgebiet darstellte.

Mit Juli 1995 wurde ich zum Gendarmerieposten Friedberg versetzt. Auf dieser Dienststelle versah ich bis Ende Juni 1997 meinen Dienst. Infolge meiner Bewerbung wurde ich mit Juli 1997 zum Gendarmerieposten Bad Waltersdorf versetzt und mit der Funktion als Stellvertreter des Postenkommandanten betraut.

Nach erfolgter Ruhestandsversetzung meines Vorgängers wurde mir vom Landespolizeikommando für Steiermark mit 01.04.2007 die Führung/Leitung der Polizeiinspektion Bad Waltersdorf übertragen.

Die vergangenen Jahre haben einen großen Umbruch innerhalb der Polizei mit sich gebracht. Die Anforderungen an die Organisation und jeden einzelnen Beamten haben entsprechend zugenommen. Flexibilität, in Hinblick auf gesellschaftliche Veränderungen, verbunden mit dem Gesetzesauftrag zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe Ordnung und Sicherheit, ist eine Prämisse für jeden Beamten.

Bei jeder Amtshandlung muss für einen Be-

amten jedoch immer der Mensch im Vordergrund stehen, unabhängig davon in welcher Position sich dieser gegenüber dem Organ befindet.

Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen und Funktionären der Gemeinden (Bürgermeister, Gemeindeamt) sowie sonstigen öffentlichen und privaten Einrichtungen war zu jedem Anlass über all die Jahre äußerst konstruktiv.

Auch seitens der Gemeindebevölkerung gab es wiederholt positive Rückmeldungen über erfolgreich abgeschlossene Amtshandlungen der PI Bad Waltersdorf.

Für die jahrelange gute Zusammenarbeit und das dabei entgegengebrachte Vertrauen möchte ich auf diesem Wege allen meinen DANK aussprechen.

Allen Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Damit verbleibe ich als ehemaliger Dienststellenleiter der PI Bad Waltersdorf.

Josef Schieder





Backkurs für Kleingebäck

Am 8. März 2014 fand im Gemeindezentrum der erste Backkurs für Kleingebäck statt. Unter der fachkundigen Anleitung von Erna Jagerhofer aus Wagenbach wurden Salzstangerl, Kipferl, Laugenbrezerl, u.v.m. gebacken und anschließend gemeinsam verkostet.

Es gab einen enormen Andrang - über 40



Kursleiterin Erna Jagerhofer

Anmeldungen wurden registriert - nur die ersten 20 Teilnehmerinnen hatten das Glück, einen Kursplatz zu bekommen.

Wahrscheinlich wird ein zweiter Kurs stattfinden. Der Termin wird noch bekanntgegeben.



Ein besonders Dankeschön an Erna Jagerhofer, sie hat den Kurs ohne Honorar gegeben.

Preisschnapsen der ÖVP-Ebersdorf

Am 1. Feber 2014 fand das traditionelle Preisschnapsen der ÖVP Ebersdorf statt. Wie jedes Jahr waren über 30 Teilnehmer dabei. Die Gewinner der ersten 32 Plätze erhielten wertvolle Sachpreise. Allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön!



1. Platz: Franz Gmeiner, 2. Platz: Hans Pürscher, 3. Platz: Alois Probst



Saatgut für den eigenen Garten

Am 16. Jänner fand auf Initiative der neuen Leiterin der Ökoregions-Arbeitsgruppe Bewusstseinsbildung und Kaufverhalten, Ingrid Gern-

groß und mit Unterstützung von Frau Maria Arnhold, im Kultursaal Ebersdorf ein sehr aufschlussreicher Vortrag von Frau Irmgard Scheidl zum Thema zum **Thema** "Saatgut aus und für den Garten." eigenen statt.

Über 200 Personen aus der Ökoregion und darüber hinaus lauschten mit großem Interesse ihren Aus-

führungen. Es war ein informativer und praxisbezogener Vortrag mit vielen Tipps und Tricks, was die Aussaat, Ernte und Lagerung der Samen betrifft, aber auch betreffend das Gleichgewicht von Schädlingen und Nützlingen.

So kann es wertvoll sein, einen Maulwurf im Garten zu haben, da er der einzige Feind der gefräßigen Maulwurfsgrille ist. Auch sollte man viele blühende Beikräuter stehen lassen, welche Nützlinge durch ihren Nektar anlocken, die wiederum die Blattläuse zum Fressen gerne haben. Nach dem Vortrag bestand die Möglichkeit, Samen aus dem riesigen Sortiment von alten und robusten Pflanzen zu kaufen - Saatgut, das es im Handel gar nicht gibt. Aufgrund des großen Interesses in der Bevölkerung wird dieses Thema auch in Zukunft weitergeführt werden.

Frau Irmgard Scheidl hat sich im Jahr 2006 zusätzlich zu ihrem 1500 m2 großen Hausgarten den Traum von einem großen Selbstversorgergarten erfüllt. Auf einer 7500 m2 großen, uralten Streuobstwiese in unmittelbarer Nähe ihres Wohnhauses hat sie inzwischen schon einige ihrer Ideen nachhaltig verwirklicht. Mittlerweile sind beide Gärten bio-zertifiziert, sie ist Sortenerhalterin beim Verein Arche Noah, und seit 2009 Mitglied des Projektes Vulkanland-Lebensgärten. Als Mitglied und Sortenerhalterin beim Verein Arche Noah ist es ihr ein Anliegen, alte

Verschwinden vom bedrohte Gemüseanzubauen sorten und zu vermehren und auch andere dafür zu begeistern.

Diese Gemüsesorten sind nicht nur anpassungsfähig und robust, sondern auch samenfest und können dadurch von jedem weitervermehrt haltung und somit zur

werden. So kann ein Beitrag zur Sortener-Nachhaltigkeit geleistet werden. Erfreuen wir

Margit Krobath, Irmgard Scheidl, Maria Arnhold, Ingrid Gerngroß-Jeitler

uns an einer bunten und gesunden Vielfalt in unseren Gärten und auf unseren Tellern!







Neues aus der Raiffeisenbank



Auch in diesem Schuljahr besuchten die Kinder der Volksschule Ebersdorf wieder eine Musicalvorstellung in der Grazer Oper.

50 begeisterte Kinder und Begleitpersonen erlebten "Aladin und die Wunderlampe". Eine finanzielle Unterstützung für die Busfahrt und die Eintrittskarten gab es von der Raiffeisenbank Thermenland.



Impressum

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Gerald Maier; 8273 Ebersdorf 222

Texte:

Kerstin Brugner, Petra Csar, Gottfried Gerngroß, Ing. Karl Gerngroß, Monika Glatz, Claudia Gruber, Gabriela Goger, Andreas Hofer, Gerhard Kerschbaumer, Elisabeth Kohlhauser, Claudia Maier, Gerald Maier, Musikschule Bad Waltersdorf, Kröpfl Maria, VDir Maria Salchinger, Christian Stark, Hermann Winkler

Fotos:

Andreas Hofer, Kindergarten Ebersdorf, Elisabeth Kohlhauser, Claudia Maier, Johann Rabl, Christian Stark, Foto-Archiv der Gemeinde Ebersdorf, Volksschule Ebersdorf, Josef Zingl, www.gedichte-zitate.com

Gestaltung:

Kerstin Brugner, Claudia Maier, Bgm. Gerald Maier

Radhelmaktion - Sicherheit im Vordergrund

Die Volksschule Ebersdorf nahm auch heuer an der "Radhelmaktion" teil. Durch die Zusammenarbeit des Landesschulrates und der Raiffeisenwerbung konnten zu günstigen Preisen Radfahrhelme für die Kinder gekauft werden.



Einzigartige Baulösungen.

www.muhrdanielbau.at

Neu- und Umbauten (schlüssel- und belagsfertig), Sanierungen Pauschal oder Regie Alles rund ums Bauen

Muhr Daniel Bau GmbH

Harras 87, 8272 Sebersdorf

Telefon: 03333/412 62

Mobil: 0664/455 36 20

E-Mail: office@muhrdanielbau.at



Gebrauchtwagen Bernhard Stumpf

Bernhard Stumpf betreibt seit 2007 einen Gebrauchtwagenhandel in Ebersdorf 303. Als gelernter KFZ-Techniker hat sich Bernhard Stumpf selbständig gemacht und mit



dem Verkauf von gebrauchten Autos begonnen. Durch langjährige Erfahrung werden an seinem Betriebsstandort in Steinfeld hauptsächlich Fahrzeuge Asiatischer Herkunft angeboten. Zu diesen Marken zählen Honda, Toyota, Mazda, Hyundai, Kia, etc. Ebenso werden auch noch gebrauchte Kastenwägen für Gewerbebetriebe angeboten. Neben dem Verkauf hat sich der Händler noch als Spengler und Lackierer weitergebildet.

Folgende Dienstleistungen werden vom Betrieb Gebrauchtwagen Stumpf für seine Kunden angeboten:

- Aufbereitungsarbeiten und Konservierungen von Gebrauchtfahrzeugen
- Reparaturen von Glasbrüchen
- Wiederherstellungen der Autos nach Unfallschäden
- Ausbesserungsarbeiten von Lackschäden (Dellen und Kratzern)
- Reparatur- und Servicearbeiten (inkl.Pikkerl)
- Abwicklungen von Versicherungsschäden



Im Jahr 2013 wurde der Betrieb um eine technische Wartungsbox erweitert um die bereits erwähnten Arbeiten optimal abwikkeln zu können. Selbstverständlich sind für die oben angeführten Marken beinahe alle Verschleißteile lagernd um eine rasche und einfache Instandhaltung sicherzustellen.

Bernhard Stumpf hat seine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Deshalb ist es ihm besonders wichtig, dass er seinen Kunden vor allem eine persönliche und ehrliche Beratung anbieten kann. Alle angebotenen Fahrzeuge wurden natürlich genauestens aufbereitet und technisch überprüft. Nach einem ausführlichen Verkaufsgespräch ist eine Probefahrt des gewünschten Autos selbstverständlich und einem Kauf steht somit meistens nichts mehr ihm Wege. Seine Kunden legen viel Wert, dass alle Leistungen vom Verkaufsgespräch bis hin zur langjährigen Instandhaltung aus einer Hand angeboten werden. An dieser Stelle will der Betrieb seinen Dank an zahlreiche Ebersdorfer aussprechen deren Vertrauen er bereits gewonnen hat. Die Qualität aller angebotenen Dienstleistungen soll für den Kunden im Vordergrund stehen. Erwähnenswert sind noch die günstigen Erhaltungs- und Betriebskosten der angebotenen Automarken.

Der Gebrauchtwagenhandel Stumpf (ein Einmannbetrieb) ist beinahe rund um die Uhr unter der Telefonnr.: 0676 / 96 52 416 erreichbar.



2-facher Race-Across-America Sieger Christoph Strasser in Ebersdorf



In nur 7 Tagen, 22 Stunden und 11 Minuten bezwang Christoph Strasser als erster Mensch die rund 5000 km lange Strecke von der Ost- zur Westküste der USA in unter 8 Tagen. 30.000 Höhenmeter und Temperaturschwankungen von über 45°C verlangten ihm unvorstellbare geistige und körperliche Leistungen ab.

Mit einem beeindruckenden Vortrag zu diesem Rennen war der Extremradsportler Christoph Strasser in Ebersdorf zu Gast.

Bei seinem zweiten Gesamtsieg gelang ihm auch ein neuer Streckenrekord beim längsten,

härtesten und wahrscheinlich verrückteste Extremradrennen der Welt.

Zahlreiche Besucher nahmen nach dem Vortrag die Gelegenheit wahr, um ihre Fragen an Christoph Strasser zu richten.

Unter den Besuchern wurden 3 Startplätze mit Vollverpflegung für das 24 Stunden Biken am 18. und 19. Juli 2014 verlost sowie ein signiertes Radtrikot von Christoph Strasser, das Johann Rechberger gewann.



v.l.n.r.: Organisator Andreas Kratzer, die Gewinner Andreas Rechberger, Thomas Nöhrer, Angela Pieber sowie Christoph Strasser

Gemeinde-Schitag Ebersdorf 2014

Am Samstag, dem 18. Jänner 2014, fand der alljährliche, gemeinsame Schitag der Feuerwehr und der Gemeinde am Kreischberg statt.

Früh morgens starteten die TeilnehmerInnen in einem voll besetzten Bus und dem MTF in Richtung Murau. Trotz des nicht gerade perfekten Schiwetters - leichter Schneefall und schlechte Sicht - verbrachten alle einen schönen und un-

fallfreien Schitag.
Auf diesem Weg
bedanken wir uns
sehr herzlich bei
Wolfgang Höfler,
der diesen Ausflug
bestens organisiert







Wege zur Gesundheit

Ein Vortrag von Ing. Bertram Hochleitner zum Thema

"Gesund bleiben - Gesund werden"

und was man selber dazu beitragen kann, auch bei schweren gesundheitlichen Problemen

Am 24. April 2014, 19.00 Uhr, Dorfstub'n Ebersdorf

Voranmeldung bei der Veranstalterin: Heidi Dampfhofer, 0664/302 15 59 Eintritt: € 5,--

BEWEGUNGSLAND STEIERMARK

1. Bad Waltersdorfer Sport- & Abenteuercamp

18.-22. August 2014

Tagescamp für Kinder & Jugendliche von 6-14 Jahren Sportanlagen Bad Waltersdorf



Am Programm stehen u.a.:

- Tennis
- Klettern
- Ballspiele
- Schwimmen
- Wahlnachmittag:

- Leichtathletik
 - Parcouring
- Mountainbiken
- Wald Abenteuer

Golf, Bogenschießen, Zumba@,...

Kosten: € 130.- incl. Verpflegung

Information und Anmeldung unter: tv-safental@asvoe-steiermark.at

0664-1431768 (Gabi Ruthofer) & 0650-7531262 (Matthias Scherf)

Betreuerteam bestehend aus qualifizierten Sportlehrern & Trainern





Alles Mögliche! Vertonter Humor aus dem Wechselland ist...

"Erlebenswert?!" mit dem Ka(rl)barett

Das Fragezeichen im aktuellen Programmtitel wird gestrichen, denn erlebenswert sind die drei Oststeirer zweifellos! "... und handln tut es von Liebesg'schichten und anderen Sachen"... *Ihre* große Chance, die sympathischen Finalisten der Großen Comedy Chance in Ebersdorf zu erleben!

Vorverkauf: € 13,--Abendkassa: € 15,--

Gemeindeamt Ebersdorf Telefon: 03333/2341-0

Email: gde@ebersdorf.steiermark.at



Samstag, 26. April 2014
Beginn um 20.00 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Griechenland - Multimedial

bedeutet für Josef Stallmajer - mit tatkräftiger Unterstützung seiner Frau Mirella mehr als eine Diashow zu bieten. Am 22. März war es soweit: Auf der Reise durch Griechenlands Insel- und Götterwelt und auf den Spuren der ältesten europäischen Kulturen wurden die Besucher der zweiten KulturABOveranstaltung von typisch griechischer Musik, von Kostproben aus der Griechischen Küche und von Griechischem Wein begleitet. Selbst der Duft von Weihrauch fehlte nicht - wie er in den Meteoraklöstern durch Jahrhunderte alte

Mauern, die in luftigen Höhen auf mächtigen Felsen gebaut sind, zieht... Ein Abend für alle Sinne, der Lust auf Urlaub in Griechenland weckte: an einem Ort am türkisblauen Meer bei gastfreundlichen, einfachen Menschen, zum Entspannen und Genießen abseits der Touristenströme, wo noch das Motto "langsam, langsam" gelebt wird.











Neujahrskonzert

Musikalisch begrüßte das Girardi Ensemble am 5. Jänner das neue Jahr. Harald Martin Winkler, 1. Violine, Volker Hannes Zach, 2. Violine, Wolfgang Stangl, Viola, Ruth Winkler, Violoncello, Anton Hirschmugl, Klari-

nette sowie Aima Labra-

Makk am Klavier und die Mezzosopranistin Dagmar Anna Hödl entführten



das Publi- kum in eine bezaubernde Klangwelt. So "blühten im Prater wieder die Bäume", leuchteten "Schwarze Augen" beim Walzerlied "Il Bacio" und folgte der Polka schnell "Auf der Jagd" wenig später nicht zufällig das "Schwipserllied".... Die



humorvolle Moderation und "special effects" wie ein Seifenblasen- und Konfettiregen zum "Prosit Neujahr!" des hervorragend besetzten Girardi Ensembles taten ihr Übriges zu einem heiteren Auftakt des KulturABO-jahres.

Seniorennachmittag am Lichtmesstag

Am 2. Februar 2014 fand der diesjährige Seniorentag der Gemeinde Ebersdorf statt.

Diesmal wurde - der Jahreszeit entsprechend - eine Faschingsfeier veranstaltet. Über 60 Frauen und Männer der Gemeinde kamen trotz extremer

Wetterlage ins Gemeindezentrum.

Erstmals gab es sogar die Möglichkeit, das Tanzbein zu schwingen.

Hannes Pichler unterhielt die Gäste mit lustigen Geschichten und Gedichten.







v.l.n.r.: Franz Weichselberger, Hannes Pichler und Josef Wilfinger



Malwerkstatt - Vorhaben 2014

Am 7. Februar fand die Besprechung des Jahresprogramms der Malwerkstatt in der Dorfstub'n statt, zu der alle Kurs- und ProjektteilnehmerInnen seit 2002 eingeladen waren. Ein Rückblick auf das vergangene Jahr und die Besprechung der Vorhaben für 2014 standen auf dem Programm. Folgende Aktionen sind geplant:

Mai bis November 2014 - Ausstellungsreihe "Die Schöpfung": Neun Künstlerlnnen nehmen an dieser Malaktion teil und präsentieren ihre Werke jeweils einen Monat lang im Gemeindezentrum-Foyer, das täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet ist.

Alle Kunstinteressierten sind zu einem monatlichen **KUNSTFRÜHSTÜCK** eingeladen, das von der jeweils ausstellenden Künstlerin bzw. dem Künstler zubereitet wird. Bitte Ihre Teilnahme daran im Gemeindeamt anzumelden!

Den Anfang macht die junge Grazer Studentin Bettina Erreger, sie ist schon einige Jahre in der Malwerkstatt dabei. Ihre Bilderserie mit dem Untertitel "Der 8. Tag der Schöpfung" ist im Mai zu sehen. Das Kunstfrühstück findet am DO, 1. Mai um 9 Uhr statt. Es folgen - mit eigens zum Schöpfungsthema geschaffenen Arbeiten -

im Juni: Claudia Maier mit Kunstfrühstück am SO, 1. Juni um 9 Uhr.

im Juli: Anna Lederer mit Kunstfrühstück am SA, 5. Juli um 9 Uhr

und – mit Details dazu in der nächsten Ausgabe der Ebersdorfer Nachrichten -

im August: Barbara Terler,

im September: Gabriela Goger - Hermine Pichler - Michaela Rath-Kienreich.

im **Oktober: Sandra Pichler** und - last but not least –

im November: Bernhard Häufl

Man darf auf die künstlerischen Beiträge gespannt sein!

Mit den Erlösen aus den Bilderverkäufen und Spenden wird wieder das Projekt "Haus

der Hoffnung" (www.hausderhoffnung.at) unterstützt.

Am SA, 12. Juli 2014 findet wieder das Freie Malen am Rabenwald statt. Unter dem Titel "Lei(n)wand & Co" kann bei einer urigen Jagdhütte auf über 1000 m Seehöhe nach Herzenslust einen Tag lang auf verschiedenen Malgründen experimentiert werden. Ein großes Dankeschön an Antonia Fuchs für die Einladung an diesen besonderen Platz!

Von FR, 5. bis SO, 7. September geht es auf die erste gemeinsame Malreise nach Opatija (Abbazia) in Kroatien zu einer Mischung aus Zeichnen, Malen, künstlerischem Austausch und Erholung am Meer. Unterbringung im 4*Hotel Villa Kapetanovic, Anreise im PKW (Fahrgemeinschaft)



Das malerische Opatija in der Kvarner Bucht

Die jährliche Ausstellungsfahrt wird am SA, 27. September stattfinden. Diesmal geht es in Richtung Graz in eine zeitgenössische Kunstausstellung und nach Möglichkeit wieder in ein Künstleratelier.

Alle an Kunst Interessierten sind herzlich eingeladen, an den Vorhaben der Malwerkstatt teilzunehmen!

Information & Anmeldung: Kulturreferat der Gemeinde 03333/2341 oder bei Claudia Maier 0664/3811147; im Internet auf www.ebersdorf.eu >Kultur >Malwerkstatt; E-Mail: malwerkstatt-ebersdorf@aon.at



Öffentliche Bücherei - Neue Bücher

Für Leserinnen und Leser jeden Alters sind wieder neue Bücher eingetroffen:

"Der faule Kater Josef" von Franziska Biermann:

Der faule Kater Josef liebt sein Sofa. Und er liebt es, seine Ruhe zu haben. Bis er sich eines Tages einen Floh einfängt.... Ein lustiges Bilder- und Vorlesebuch

"Greg's Tagebuch 8 – Echt übel", das sehnsüchtig erwartete Jugendbuch von Jeff Kinney:

Greg ist gerade an einem neuen Tiefpunkt in seinem Leben angelangt. Seit sein bester Kumpel Rupert auf dem Valentinsball mit seiner Freundin zusammengekommen ist, ist Greg abgeschrieben.

"Du sollst nicht funktionieren – Für eine neue Lebenskunst" von Adriane von Schirach:

Wir wollen attraktiv sein und für immer jung bleiben. Wir streben nach Glück, Gesundheit und Anerkennung, Sicherheit und Liebe. Und wir glauben, wenn wir nur hart genug an uns arbeiten und immer alles richtig machen, werden wir all das auch bekommen. Doch stimmt das wirklich?

"Papst Franziskus" v. Stefan von Kempis: Wer er ist, wie er denkt, was ihn erwartet... Der Autor zeigt ein facettenreiches Bild der Persönlichkeit des neuen Papstes, seines neuen Stils im Vatikan und der Aufgaben, die er lösen muss.

"Die Analphabetin, die rechnen konnte", der neue Roman von Jonas Jonasson, Autor des "Hundertjährigen, der aus dem Fenster stieg und verschwand" (zzt. auch im Kino): Spitzzüngig und mit seinem einzigartigen Humor schuf der Autor eine grandiose Heldin, die unfassbar mutig und wunderbar respektlos gegen die großen und kleinen Stolpersteine im Leben ankämpft.



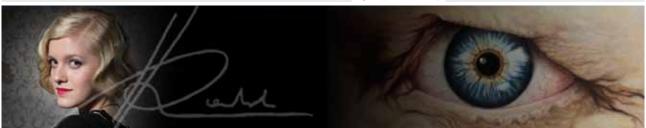
Ein herrliches Lesevergnügen wünscht Ihnen

Ihr Büchereiteam

PS: Aktuelle Buchtipps finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde www.ebersdorf.eu >Kultur >Öffentliche Bücherei







Vernissage von Hannah Rabl

Reflexion - Menschen im Zentrum der Zeit

"Der Mensch braucht die Kunst, so wie die Kunst den Menschen braucht. Denn ohne sie wäre die Welt eine durch und durch graue." Hannah Rabl, eine junge Künstlerin aus Ebersdorf lud am 12. Februar zu ihrer ersten Vernissage an der pädagogischen Hochschule Steiermark.

In ihrem Denken und Schaffen liegt es ihr sehr am Herzen, den Mensch in den Mittelpunkt zu rücken, ohne Scheu vor seinen Fehlern und Unzulänglichkeiten. Ihr Ziel ist es, die Wesenszüge, die wir nur zu oft unter einer schönen Maske verstecken wollen, nach außen zu reflektieren, auf diese Weise sichtbar zu machen und die Menschen so im Innersten zu berühren.

Das Thema der Reflexion sollte es ermöglichen, diese Ausstellung als Spiegel zu betrachten. Als Spiegel der Gesellschaft, als Spiegel der eigenen Persönlichkeit, als Spiegel der Seele. Deshalb war es der Künstlerin ein Anliegen, auch sich selbst nicht auszunehmen. Als Teil der Gesellschaft, als Mensch, öffnete auch sie sich und kehrte ihr Innerstes in Form eines ganz besonderen Bildes nach außen, enthüllte und entspiegelte sich.

Über 200 Gäste nahmen an der Vernissage teil, darunter zahlreiche Ehrengäste.

An der Spitze der Grazer Bürgermeister



Mag. Siegfried Nagl, der eine sehr persönlich gehaltene Eröffnungsrede hielt. Des Weiteren die Rektorin der pädagogischen Hochschule, der amtierende und der pensionierte Landesschulinspektor der HTLs, der Direktor der HTL Ortweinschule Graz und der Abteilungsvorstand, um nur einige zu nennen. Unter den Gästen der Vernissage konnte Hannah Rabl aber auch zahlreiche Gäste aus den Bereichen Kunst und Kultur begrüßen.

Besondere Freude hatte die junge Künstlerin über die zahlreichen Interessierten aus der Gemeinde Ebersdorf, angeführt von einer Abordnung der Malwerkstatt und der Trachtenkapelle.

Alle Besucher der Ausstellung waren überzeugt, von der jungen Künstlerin auch in Zukunft viel zu hören und vor allem zu sehen.





Veranstaltungskalender

	19.04.	Hofa-Party, Festhalle
		Ebersdorf
	21.04.	Familienmesse und
		Ostereiersuche
	24.04.	Wege zur Gesundheit,
		Dorfstub n Ebersdorf
	26.04.	Altkleidersammlung
	26.04.	Ka(rl)barett ABO, Kultur-
		zentrum Ebersdorf
	01.05.	Kunstfrühstück Malwerk-
	01.00.	statt: Bettina Erregger
	01.05.	Jahresfeier, Dorfstubn
	02.05.	Frühlingskonzert der Tra-
	02.00.	chtenkapelle Ebersdorf
	18.05.	Erstkommunion
	25.05.	
	27.05.	Firmung in Kaindorf
	27.05.	Vorspielabend der Musik- schule
	20.05	
	29.05.	Braufest, Toni Bräu Kunstfrühstück Malwerk-
	01.06.	
	00.00	statt: Claudia Maier
	08.06.	Radwandertag des Bau-
	40.00.00.00	ernbundes
	13.0629.06.	BS Pöttler
	14.06.	Ausflug Elternverein VS
	15.06.	Tauferneuerungsfeier
		und Familienmesse
	18.06.	Schlusskonzert der Mu-
		sikschule
	21.06-22.06.	Bezirksmusikertreffen
	28.06.	Gästeehrung Waldbad
		Hutter
	03.07.	Sprechstunde Polizei
		Bad Waltersdorf
	05.07.	Kunstfrühstück Malwerk-
		statt: Anna Lederer
_		

GRABNER HERBERT



Kunstschmiede Landmaschinen

8273 Ebersdorf 126

Tel/Fax: 03333/2479 E-Mail: schmiede.grabner@aon.at Internet: www.kunstschmiede-grabner.at

wünscht Ihnen ein frohes Osterfest!



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst 2. Quartal 2014

05.04./06.04. Dr. Hiden 12.04./13.04. Dr. Fortmüller 19.04./20.04. Dr. Fallent 21.04. Ostermontag Dr. Fallent 26.04./27.04. Dr. Presker-Knobloch Dr. Presker-Knobloch 30.04. vor Feiertag 01.05. Staatsfeiertag Dr. Presker-Knobloch 03.05./04.05. Dr. Fortmüller Dr. Hiden 10.05./11.05. 17.05./18.05. Dr. Fallent 24.05./25.05. Dr. Presker-Knobloch Dr. Hiden 28.05. vor Feiertag 29.05. Christi Himmeldahrt Dr. Hiden Dr. Fortmüller 31.05./01.06. 07.06./08.06. Dr. Hiden Dr. Hiden 09.06. Pfingstmontag 14.06./15.06. Dr. Fallent 18.06. vor Feiertag Dr. Fallent 19.06. Fronleichnam Dr. Fallent 21.06./22.06. Dr. Presker-Knobloch 28.06./29.06. Dr. Fortmüller

 Dr. Fallent
 Tel. 03333/26026

 Dr. Fortmüller
 Tel. 03333/2930

 Dr. Hiden
 Tel. 03383/22040

 Dr. Presker-K.
 Tel. 03333/41166

Frohe Osterm wünscht die

Ordination Dr. Robert Fallent

8273 Ebersdorf 274 Tel. 03333/26026





Freiwillige Feuerwehr

Wehrversammlung 2013

Am Donnerstag, dem 26. Dezember 2013, fand die ordentliche Wehrversammlung des Berichtsjahres 2013 statt.

HBI Jürgen Stark gab dabei einen Überblick über das abgelaufene Jahr: Die FF Ebersdorf besteht derzeit aus 62 Aktiven, 26 Mitgliedern außer Dienst und 14 Jungfeuerwehrmännern; gesamt 102 Mann. Für die 67 Einsätze, 96 Übungen und 499 Tätigkeiten wurden 8594 Stunden aufgewendet.

Angelobung zum Feuerwehrmann: Josef Pöltl jun., Michael Peheim, Thomas Goger, Michael Höfler, Florian König, Michael Mild und Stefan Rath.

Beförderungen: Stefan Forreth und Christoph Goger (Oberfeuerwehrmann), Michael Fuchs (Oberlöschmeister d.F.), Christian Stark (Oberlöschmeister d.V.), Josef Dampfhofer (Hauptlöschmeister d.F.), Klaus Käfer (Hauptlöschmeister d.V.), Wolfgang Höfler, Franz Hörzer, Harald Peheim (alle Oberlöschmeister) und Johann Stark (Oberbrandmeister).

Auszeichnungen: OLM Wolfgang Höfler (Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit), OLM Gerhard Rath und HLM Josef Fuchs (Verdienstzeichen 3. Stufe des LFV Steiermark). Als Ehrengäste konnten LAbg. Wolfgang Böhmer, Bgm. OFM Gerald Maier, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Hönigschnabl und Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Josef Grill begrüßt werden.



Gleich sieben Kameraden konnten zum Feuerwehrmann angelobt werden.

Funk-Grundlehrgang

Am Samstag, dem 08. Februar 2014, fand in Kaindorf der Funk-Grundlehrgang statt. Auch unsere Kameraden OBM Johann Stark, FM Florian König und FM Stefan Rath nahmen an dieser Ausbildung teil.

Als Vorbereitung wurden vom Ortsfunkbeauftragten OLM d.F. Michael Fuchs Übungen mit den beiden durchgeführt, welche als Ausbildungseinheiten angerechnet werden. Am Kurstag selbst standen neben einem theoretischen Vortrag auch mehrere Arten von Funkgesprächen auf dem Programm. Die schriftliche und mündliche Abschlussprüfung konnten alle drei mit gutem Erfolg bestehen.

Gratulation



Gratulation zum 75. Geburtstag von HFM Josef Käfer

Einsätze

Aufgrund der Neuschneemengen und des gefrierenden Regens, mussten wir im Jänner und Februar zu mehreren Einsätzen ausrücken.

Am 30. Jänner rückten wir zu einer LKW-Bergung auf die Gemeindestraße Richtung Ebersdorfhöhe aus. Ein Sattelschlepper war in einer Kurve in den Graben gerutscht. Das Schwerfahrzeug konnte nur mit Hilfe eines Abschleppunternehmens mittels Kran geborgen werden. Im Anschluss galt es, den Fahrer mehrere hundert Meter rückwärts



die Straße bergab zu lotsen. Nach über fünf Stunden konnte dieser aufwendige Einsatz beendet werden.

Am 10. Februar wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf der L 412 im Bereich der S-Kurve bei Dreihöf alarmiert. Beim Zusammenstoß zweier PKW wurden zwei Personen leicht verletzt, welche von den Feuerwehrsanitätern bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes versorgt wurden. Die beiden Unfallfahrzeuge wurden von der Fahrbahn entfernt und gesichert abgestellt.

Weiters musste noch zu mehreren Fahrzeugbergungen, sowie zum Entfernen umgestürzter Bäume ausgerückt werden.



Der LKW konnte nur mittels Kran geborgen werden.



Kollision zweier PKW auf der L 412

Feuerwehrball

Am Samstag, dem 8. Februar 2014, fand im Gemeindezentrum unser traditioneller Feuerwehrball statt. Auch dieses Mal folgten zahlreiche Besucher unserer Einladung.

Nach Eröffnung des Balls durch HBI Jürgen Stark, folgte der traditionelle Walzer der Kameradinnen und Kameraden. Im Festsaal und auf der Tanzfläche sorgten die "Lederhos'n Rocker" für ausgezeichnete Stimmung. Bei der Verlosung gab es wieder tolle Preise zu gewinnen. An der Bar und der Sektbar wurde ausgiebig bis in die Morgenstunden gefeiert.

Besonders freute uns der Besuch der Feuerwehren Bad Waltersdorf, Penzendorf, Pöllau, Großwilfersdorf, Loipersdorf, Söchau und Übersbach.

Großer Dank gilt den beiden Ballobmännern OLM Harald Peheim und OLM Franz Hörzer für die mustergültige Organisation der Veranstaltung.

Die FF Ebersdorf bedankt sich bei allen Besuchern, sowie den freiwilligen Helfern und freut sich auf den nächsten Feuerwehrball im Jahr 2016!



Großartige Stimmung beim Feuerwehrball





Trachtenkapelle Ebersdorf

Alle Jahre wieder...

...spielten wir zur Christmette bekannte (und auch ein paar nicht so oft gehörte) Weihnachtslieder am Kirchplatz. Wir möchten uns bei Herrn Karl Taus dafür bedanken, dass wir immer seinen Balkon benützen dürfen, um dort zu musizieren!

...kamen wir zum Neujahrspielen in alle Haushalte der Pfarre. Wieder ließen wir traditionell vor dem Jahreswechsel Musik durch die Straßen unserer Gemeinde erklingen, und wünschten der Bevölkerung alles Gute und einen guten Rutsch in das neue Jahr! An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden und die hervorragende Bewirtung unserer Musikanten!

Jahreshauptversammlung

Im Beisein unseres Bürgermeisters, Herrn Gerald Maier und des Bezirks-Schriftführers des Blasmusikbezirkes Hartberg, Ing. Hannes Goger wurde am 26.1.2014 die Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Ebersdorf im Gemeindezentrum abgehalten. Wieder einmal lag der Schwerpunkt auf dem Rückblick der vorjährigen Aktivitäten bzw. stand die Vorausschau auf das laufende Jahr im Vordergrund.

Dazu wurden die Berichte durch Obmann Markus Tombeck und Kapellmeister Ing. Mag. Karl Gerngroß vorgetragen, in welchen wieder sehr viele positive Punkte zu finden waren.

Auszug aus den Aktivitäten des letzten Jahres:

- Musikerball
- Teilnahme an der Marschmusikbewertung in St. Jakob am Walde
- Veranstaltung des Frühlingskonzertes
- Mehrere absolvierte Junior- und Jugendabzeichen
- Hannah Rabl (Bronze, Klarinette, mit Auszeichnung)

- Sebastian Nouza (Junior, Trompete, mit Auszeichnung)
- · und viele andere Aktivitäten mehr.

Insgesamt haben unsere Musiker bei 108 Terminen (Ausrückungen und Proben) miteinander musiziert und dabei gemeinsam rd. 6.500 Stunden aufgewendet.

Dafür ein herzlicher Dank von der Vereinsleitung an alle Musikerinnen und Musiker!

Nachdem die Führungsperiode von 3 Jahren heuer vorüber war, wurde der Vorstand der Trachtenkapelle neu gewählt.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich für die Leistungen bei den aus dem Vorstand ausgetretenen Musikkolleginnen für die letzten 3 Jahre bedanken!

In der **Neuwahl** für die **Funktionsperiode 2014 – 2017** wurden folgende Musikerinnen und Musiker gewählt:

- Wolfgang Hörzer: Obmann & Stabführer
- · Barbara Mild-Lederer: Obmann-Stv.
- Stefan Sammer: Obmann-Stellvertreter
- Markus Tombeck: Obmann & EDV-Referent
- Ing. Mag. Karl Gerngroß: Kapellmeister
- Michael Glößl, BSc: Kapellmeister-Stv.
 Ing. Anton Schwetz: Kapellmeister-Stv. & Archivar
- Stefan Pöttler: Kassier
- Franz Hallamayr: Kassier-Stv.
- · Kevin Richter: Schriftführer
- · Chiara Gerngroß: Schriftführer-Stv.
- Daniel Goger: Archivar -Stv.
- Karl Maria Gerngroß: Stabführer-Stv. & EDV-Referent-Stv
- Andrea Hörzer: Jugendreferent
- Nicole Schieder: Jugendreferent-Stv.
- Sabine Glatz: Beirat
- Carina Rath: Beirat





stattfinden. Wir erwarten hier ca. 750 Musikanten, die gemeinsam im Zuge des Festaktes beim Monsterkonzert musizieren werden. Dieses nicht alltägliche Ereignis wird sicherlich wieder eine eindrucksvolle Darbietung werden, auf die wir uns schon sehr freuen.

Ein Dank gilt allen Musikerinnen und Musikern der Trachtenkapelle, die immer wieder eindrucksvoll ihre Begeisterung und ihren Einsatz für die Blasmusik zeigen. Dem neu gewählten Vorstand wünschen wir alles Gute zur positiven Umsetzung der gesetzten Ziele!



Neubau Musikerheim

Der im Herbst 2013 ausgeschriebene Architektenwettbewerb konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Als Siegerprojekt wurde der Entwurf des Büros "plankreis" (Günter Gollner & Thomas Teubl GmbH, Hartberg) von der dazu eingerichteten Jury einstimmig festgelegt. Derzeit werden die Ausschreibung und Vergaben der einzelnen Bauleistungen bearbeitet, sodass im Laufe des heurigen Jahres der Neubau verwirklicht wird.

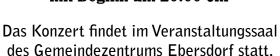
Bezirksmusikfest 2014

Bereits zum 3. Mal binnen 24 Jahren dürfen wir als Trachtenkapelle Ebersdorf ein Treffen aller Musikvereine des Blasmusikbezirks Hartberg ausrichten. Dieses wird am Samstag, dem 21.6.2014 am Gemeindeplatz

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen daran teilzunehmen!

FRÜHLINGSKONZERT

am Freitag, dem 2. Mai 2014 mit Beginn um 20.00 Uhr



Wir möchten schon jetzt alle Gemeindebürger bzw. Interessierten zu dieser Veranstaltung herzlich einladen und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!









Liebe GemeinebürgerInnen!

Das Frühjahr naht, die Temperaturen werden immer angenehmer und am Automarkt tut sich wieder viel Neues.

Bei Volkswagen gibt es jetzt große Aktionen zum Thema 40 Jahre Golf und auch einige Golf Modelle zum Aktionspreis finden Sie bei uns.

Ich freue mich schon jetzt auf Ihren Besuch in unserem Autohaus.

Natürlich können Sie mich auch jederzeit unter der Telefonnummer 0664-88468836 erreichen.

Ihr Spezialverkäufer Hannes Hofstädter

Autohaus Ebner GmbH

Ressavarstraße 76 8230 Hartberg Tel. 03332/63270

VEREINE



EBERSDORFERNACHRICHTEN

APRIL 14



Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Ebersdorf



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 2. März 2014 konnte Obmann Josef Kohlhauser neben zahlreichen Fahnenpatinnen, Kameradinnen und Kameraden unseren Bürgermeister Gerald Maier, Vize-Bürgermeister Maria Kröpfl, Bezirksobmann Josef Zingl, Bezirksfrauenreferentin Karin Klampfl mit Gatten, Obmann von St. Johann/Haide, Günter Klampfl sowie Ehren-HBI Franz Lederer auf das herzlichste begrüßen.

Zum Gedenken

Eingangs wurde für unsere im Jahr 2013 verstorbene Fahnenmutter Frau Rosa Ernst eine Schweigeminute abgehalten.

Das war 2013

In einem Rückblick auf das Jahr 2013 und dem Tätigkeitsbericht des Obmannes war zu entnehmen, dass der Ortsverband im vergangenen Jahr zahlreiche Aktivitäten, sei es auf dem Gebiet Sport, Kultur und Unterhaltung verzeichnen konnte. Große Highlights waren der Frühschoppen im Juni 2013 mit den Fidelen Jungsteirern sowie das Erringen des Wanderpokals der Damenmannschaft beim Bezirkskegeln.

Neuwahl

Mit der Neuwahl wurde Obmann Josef Kohlhauser für weitere 4 Jahre in seiner Funktion bestätigt. Zu seinen Stellvertretern wurden einstimmig Max Prem aus Wagenbach und Johann Pürscher aus Ebersdorfberg



gewählt. Als Kassier-Stellvertreterin wurde Frau Trude Pürscher in den Vorstand geholt.

Ehrungen

Zahlreiche Kameradinnen und Kameraden wurden für besondere Leistungen rund um den Ortsverband ausgezeichnet.

Die Medaille für besondere Verdienste in BRONZE erhielten: Vize-Bgm. Maria Kröpfl, Gabi Adler, Gerti Gerngroß, Erna Lang und Gerti Wilfinger.

Das **Eiserne Sportschild** für mehrmalige Teilnahme am Kegeln erhielten: Obmann Josef Kohlhauser, Hans Pürscher, Max Prem, Hans Gutmann und Hans Lang.

Das **Bronzene Sportschild** für besondere sportliche Leistungen im Kegeln erhielt die Damenmannschaft mit Kassierin Elisabeth Kohlhauser, Trude Pürscher, Gerti Posch und Manuela Taubenschuß.

Für **25 Jahre Mitgliedschaft** wurde Peter Kielnhofer, Willi Legat und Max Prem gedankt.

Für **70 Jahre Mitgliedschaft** wurde Ausschussmitglied Hermann König geehrt.

Für **75 Jahre Mitgliedschaft** wurde Anna Lebisch, in Abwesenheit ihres Gatten Franz Lebisch, die Ehrenurkunde des Ortsverbandes überreicht.



Bezirksobmann Josef Zingl überraschte Obmann Josef Kohlhauser mit dem Verdienst-



kreuz in Gold vom Landesverband. Bezirksobmann Josef Zingl bedankte sich bei Obmann Josef Kohlhauser für seine kontinuierliche Arbeit im Ortsverband. Außerdem betonte BO Zingl, dass unser Ortsverband zwar einer der kleinsten Vereine im Bezirksverband sei, jedoch aufgrund des Engagements des Obmannes und seines Vorstands der ÖKB Ebersdorf ein wichtiges Mitglied im Bezirksverband darstelle.

Ebenfalls das Verdienstkreuz vom Landesverband in Gold erhielt Pressereferent Helmut Trieb. Für seine Verbundenheit sowie das Einbringen von großzügigen Unterstützungen wurde ihm vom Bezirksobmann



und auch vom Ortsverband gedankt. Bezirksfrauenreferentin Karin Klampfl ermutigte in ihren Grußworten alle Kameradinnen, auch aktiv an den Ausrückungen teilzunehmen.

Frau Karin Klampfl kommt aus St. Johann in der Haide und wurde beim Bezirksdelegiertentag 2013 als Bezirksfrauenreferentin in den Bezirksverband Hartberg gewählt.

Vorschau

Liebe Fahnenpatinnen und Kameradinnen, am 24. August 2014 besteht die Möglichkeit, am

1. Landes-Fahnenpatinnentreffen

in Semriach teilzunehmen. Bei Interesse, bitte rasch bei Obmann Josef Kohlhauser unter 03334/2468 melden.

Gratulationen

Das Führungsteam feiert seine Runden:







Obm. Josef Kohlhauser 60, Obm.STV. Max Prem 60, Obm.STV. Hans Pürscher 65 (v.l.n.r.)





Franz Schlögl zum 70. Geburtstag (li), Karl Posch zum 60. Geburtstag (re), Thomas Ziegler zum 50. Geburtstag

Den Jubilaren für ihr Engagement, für ihre

Verbundenheit zum Ortsverband sowie für ihre Unterstützung herzlichen Dank und alles erdenklich Gute!

Einen weiteren schönen Einblick und Informationen über das Vereinsleben unseres Ortsverbandes finden Sie unter www.okb.at/Bundesland Steiermark/Ortsverband Ebersdorf.



und sicher' Dir Deinen EUR 30,00
Eröffnungsbonus, ein originales
Bandshirt & natürlich alle Clubvorteile!

www.so-stmk.volksbank.at



(SBANK

APRIL 14

ESV Wagenbach

Puntigamerturnier

Bereits zum 2. Mal fand das Puntigamerturnier in der Stocksporthalle in Ebersdorf statt.



9 Mannschaften nahmen am Turnier teil. Nach spannenden Spielen belegte die Gemeinde Ebersdorf mit den Spielern:

Käfer Josef, Glatz Josef, Lang Hermann und Peheim Hans mit 12. Punkten und einer Quote von 2.091 den 1. Platz.

Platz 2 ging mit ebenfalls 12 Punkten und einer Quote von 1.893 an "Die Hochs" mit den Spielern: Weichselberger Franz, Brugner Alois, Genser Karl und Lederer Alois.

Mit 12 Punkten und einer Quote von 1.177 belegte die Haarschneiderei Anita mit den Spielern: Kröpfl Karl, Prem Max, Schneider Andreas und Hofer Andreas den 3. Platz. Die weiteren Platzierungen:

- 4. Platz: Cafe Jo, 5. Platz: Dorfstub'n,
- 6. Platz: Sparverein Jo, 7. Platz: Junge ÖVP,
- 8. Platz: Die Firmlinge und 9. Platz: Ökoregion Kaindorf.

Weiters wurden bei einem Gewinnspiel

wertvolle Warenpreise verlost. Der Hauptpreis ein Original Puntigamer Eisstock ging an Hofer Martin jun.

Der ESV Wagenbach bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, dem Café Jo und bei Silvia Kollegger. Sie hat uns die Austragung des Tunieres ermöglicht.

Preisschnapsen

Das Vereinspreisschnapsen des ESV Wagenbach fand am 8. März 2014 in der Dorfstub'n statt. Im Finale ging **Gmeiner Franz** gegen Glößl Alfred als Sieger vom Tisch und belegte somit den 1. Platz. Im Spiel um den 3. Platz siegte dann Lederer Alois gegen Glößl Alfred. Die weiteren Platzierungen: 5. Gmeiner Franz. 6. Saucha Maria. 7. Gerngroß Franz u. 8. Schieder Markus.



Der ESV-Wagenbach bedankt sich nochmals bei allen Sponsoren für die großzügige Unterstützung.

STRATHO®FLOC Zellulosedämmstoff • Einblasarbeiten Deckenrandschalung • XPS-Großhandel





STRATHOTECH Dämmstoff GmbH

A-8273 Ebersdorf, Ebersdorf 226 T: +43 3333 / 28 217, F: +43 3333 / 41 240 E: office@stratho.at, I: www.stratho.at

DER DÄMMSTOFFSPEZIALIST!



Seniorenbund

Im Jahr 2013 machten wir keinen Herbstausflug sondern einen Adventausflug.

Am 10. Dezember 2013 fuhren wir bei schönen Wetter nach Wien.

Unser erster Stopp in Wien war das "Haus des Meeres", welches in den letzten Jahren aufgestockt und erweitert wurde.

Auf 11 Stockwerken, welche auch mit dem Lift gut zu erreichen sind, sahen wir Haie, Pantherschildkröten, Chamäleon in der Tropfsteinhöhlen Grotte, Krustenechsen, Chinesische Riesensalamander, heimische Fische, mehrere Tiefseeaquarien, tropische Meerestiere im Brandungsriff, Steinkorallen, Röhrenaale, Mittelmeertiere, tropische Süßwasserfische, Schlangen, Echsen, Blattschneiderameisen, Vogelspinnen und viele andere sehr interessante Tiere.



Da wir doch schon einige Stunden auf den Beinen waren, gönnten wir uns in der Cafeteria einen Kaffee mit Mehlspeise.

Anschließend ging es zum größten Christkindelmarkt Österreichs - zum Rathausplatz. Dort nutzten wir die Möglichkeit, ein Mittagessen zu genießen.

Dann schauten wir den Kindern im Rathaus beim Keksebacken zu. Am Markt gab es viel zu entdecken: von handgemachten Kunstwerken bis handgeschnitzten Krippenfiguren. Kulinarisch gab es auch Vieles zu sehen und zu kosten, wie handgemachte Lebkuchen in verschiedesten Formen und natürlich leckeren Glühwein.

Um 16.00 Uhr fuhren wir wieder nach Hause, und beschlossen, uns nach einem sehr anstrengenden Tag eine Jause zur Stärkung bei der BB1 Buschenschank zu gönnen.

Wir möchten ein großes DANKE an die Gemeindebediensteten und an alle Helfer sagen, die im Winter mit ihren Einsatz die Straßen vom Eis befreiten und befahrbar machten. Bei der Gemeindeverwaltung bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit in allen Angelegenheiten.

Danke möchten wir auch für den gelungenen Seniorennachmittag der Gemeinde sagen.

Monika Glatz





BILDUNG



EBERSDORFERNACHRICHTEN

APRIL 14

MUSIKSCHULE BAD WALTERSDORF

Elementare, mittlere und höhere Musikerziehung mit Öffentlichkeitsrecht 8271 Hauptstraße 300 Tel.: 03333 / 2882 Fax DW 17

E-mail: musikschule.badwaltersdorf@htb.at Homepage: www.ms.bad-waltersdorf.at

Großer Erfolg bei Prima la Musica

Der Jugendmusikwettbewerb *Prima la Musica*, wird auf Landes- und Bundesebene durchgeführt.

Bei diesem Wettbewerb wird unseren hochbegabten Schülern die Chance geboten, unter Aufsicht einer kompetenten und erfahrenen Fachjury, ihr Können unter Beweis zu stellen. In einem abwechselnden 2 Jahresrhythmus haben Solisten und Ensembles die Möglichkeit, ihre musikalischen Ausdrucksformen sowie ihre technische und rhythmische Präzision einem breiten Publikum zu präsentieren. Dieser Wettbewerb spornt unsere begabten Kinder zu musikalischen Höchstleistungen an und hilft auch Begabungen für etwaige spätere Berufsmusiker zu finden.



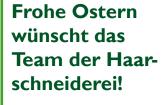




Caroline Grollegg aus Sebersdorf, Querflötenschülerin aus der Klasse Mag. Herbert Irmler musizierte zusammen mit Berndt, Jakob und Moriz Irmler in der Altersgruppe B im Querflötenquartett und landete beim Landeswettbewerb einen 1. Preis mit sehr gutem Erfolg!

Herzliche Gratulation unseren jungen Künstlern!

Großer Dank gilt an dieser Stelle auch den Eltern für die Bereitschaft ihre Kinder zu den vielen zusätzlichen Proben zu begleiten, aber auch unserem Kollegen, der bei solchen Projekten sehr viel Zeit, weit über sein Dienstausmaß hinaus, investiert.







KINDERGARTEN

Philippinenhilfsaktion

In der Adventzeit wurde von Gabi Goger eine Hilfsaktion für die Menschen auf den Philippinischen Inseln organisiert. Die Kindergartenkinder, Eltern, das Kigateam und viele bastelfreudige Helfer unterstützten die-



se Aktion. Das gesammelte Spielzeug und die Bastelarbeiten wurden bei Adventbazaren verkauft und die Einnahme von € 820.- an das Rote Kreuz weitergeleitet.

Herzlichen Dank allen mitfühlenden Helfern!

Kinderschikurs

Durch die schlechten Schneeverhältnisse war heuer die Organisation des Kinderschikurses in St. Jakob mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Nachdem der erste Termin wegen Schneemangels abgesagt werden musste, schüttelte Frau Holle am Wochenende fleißig die Betten und so konnte der



Schikurs mit einem Tag Verspätung dennoch durchgeführt werden. Leider konnten aber einige Kinder wegen Krankheit nicht daran teilnehmen. Mit viel Energie und Freude erlebten 16 gesunde Schihäschen einen schönen Schikurs mit Medaillen, Geschenken und viel Applaus bei der Siegerehrung.

Piratenfest

"Auf zur Schatzinsel mit dem Piratenschiff", hieß es beim Piratenfest im Kindergarten. An diesem Tag war unser König auf der Suche nach seinen Prinzessinnen, die von den bösen Piraten entführt worden waren.
Mit Hilfe der guten
Piraten und seiner
Schatzkiste gelang
es ihm aber, seine
Töchter wieder zu befreien. Nach diesem
Abenteuer und vielen
lustigen Piratenspie-



len gab es eine kräftige Jause mit Fischstäbchen, Kartoffeln und Krapfenschiffen ein besonderes Fest mit einer interessanten Vorbereitungszeit und viel Spaß.



Klimaschutz

Großes Interesse zeigen unsere Kinder auch an unserem Klimaschutzprojekt in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis Steiermark, bei dem wir uns besonders mit dem Thema Energie beschäftigen. Gemeinsam wollen wir erfahren, wie jeder von uns mithelfen kann, die Erde zu beschützen und gesund zu erhalten.





Neues aus der Volksschule

Schitage

Wie in den letzten Jahren, gab es auch heuer wieder zwei Schitage in St. Jakob.

Gleich nach den Weihnachtsferien ging es los. Den Kindern machte es wieder sehr viel Spaß und Sie machten weiter Fortschritte.



Begleitet wurden die Kinder von den Lehrerinnen der Volksschule und vielen Eltern. Herzlichen Dank für diesen tollen Einsatz!

Theater mit Horizont

Am 13. Jänner fuhren die Kinder nach Hartberg, wo das Theater mit Horizont eine Vorstellung gab. Die Kinder sahen das Stück "Die kleine Meerjungfrau". Alle waren begeistert.

Faschingdienstag

Am Faschingdienstag kamen fast alle Kinder in Verkleidungen. Der Elternverein machte wieder köstliche Brote mit Aufstrichen und Getränken.



Projekt "Auf das Gute schauen"

Auch heuer haben Eltern zugestimmt, dass

wir das Projekt weiterführen.

Frau Dr. Warnung hat bereits mit den Kindern der 1. Klasse gearbeitet. Alle Kinder sind mit großer Freude und Begeisterung dabei.

Der erste Elternabend zum Thema "Was Kinder stark macht", fand bereits in der Volksschule statt. Ein Dank allen Eltern, die gekommen sind!













Elternverein der VS Ebersdorf

Am 15. Februar fand unser 12. Kindermaskenball statt. Viele Familien aus Ebersdorf und Umgebung besuchten unsere Veranstaltung, die dadurch zu einem sehr großen Erfolg wurde.

Auch im diesem Jahr gab es beim Maskenball ein Schätzspiel. Diese Einnahmen kommen der Volksschule Ebersdorf für den nächsten Schikurs zugute.

Damit unser Kindermaskenball so ein großer Erfolg wurde, sind viele fleißige Hände notwendig. Herzlichen Dank allen für die geleisteten Arbeiten!

Am Faschingdienstag überraschten wir die Kinder mit einer gesunden Jause, einem guten Apfelsaft und natürlich mit Faschingskrapfen.



Mmmh... Aufstrichbrote mit Faschingsgesichtern schmecken noch viel besser!



BABYTREFF

Terminvorschau 2014

für Kinder von 0-3 Jahren im Gemeindezentrum Ebersdorf immer von 09.00 - 10.00 Uhr am zweiten Dienstag im Monat

08.04. 13.05. 10.06. 08.07. 12.08. 09.09. 14.10. 11.11. 09.12.







Wir gratulieren ...



Maier Josef und Maria, wohnhaft in Ebersdorf 138, feierten beide ihren 75. Geburtstag



Käfer Josef, wohnhaft in Ebersdorf 34, feierte seinen 75. Geburtstag



Fenster - Partner





8273 Ebersdorf 86, T:03333/2309

www.hoerzer.co.at



Wir gratulieren ...



Staudacher Zäzilia, wohnhaft in Ebersdorfberg 125, feierte ihren 80. Geburtstag



Krenn Elfriede, wohnhaft in Ebersdorf 13, feierte ihren 75. Geburtstag



Erwin Hammer und Kerstin Riedl, wohnhaft in Ebersdorfberg 208, feierten ihre Hochzeit



Perl Johann und Aloisia, wohnhaft in Ebersdorf 40, feierten ihre Diamantene Hochzeit



Grabner Anna und Johann, wohnhaft in Ebersdorf 22, feierten ihre Goldene Hochzeit





Wir gratulieren ...



Schnur Johann und Hilda, wohnhaft in Ebersdorf 49, feierten ihre Goldene Hochzeit



Trinkl Aloisia und Hermann, wohnhaft in Ebersdorfberg 133, feierten ihre Goldene Hochzeit

... zum 60. Geburtstag:

Glößl Alfred, Nörning 65 Schloffer Anna, Ebersdorf 163 Prem Maximilian, Wagenbach 57 Kohlhauser Josef, Wagenbach 3 Posch Karl, Wagenbach 9

... zum 70. Geburtstag:

Schlögl Franz, Ebersdorfberg 141

Jagenbrein Ludmilla, Ebersdorf 41

Hörzer Franz, Wagenbach 54

Die Gemeinde Ebersdorf gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich und wünscht alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.



Architektur, Hochbau, Raumplanung/ Ortsentwicklung/ Verkehrsplanung und Verkehrskonzepte/ Tiefbau/ Wasserwirtschaft/ Siedlungswasserbau, Konstruktiver Wasserbau, Konstruktiver Ingenieurbau/ Umweltplanung/ Projektabwicklung/ Projektmanagement/ GIS – KIS

Hauptbüro Fürstenfeld:

Grazer Platz 5 8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/ 54167 – 0 Fax: 03382/ 54167 – 20 e-mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte:

Unterpremstätten, Vösendorf, Fehring, Hartberg, Oberwart, Saalfelden, Jennersdorf

http://www.tdc-zt.at